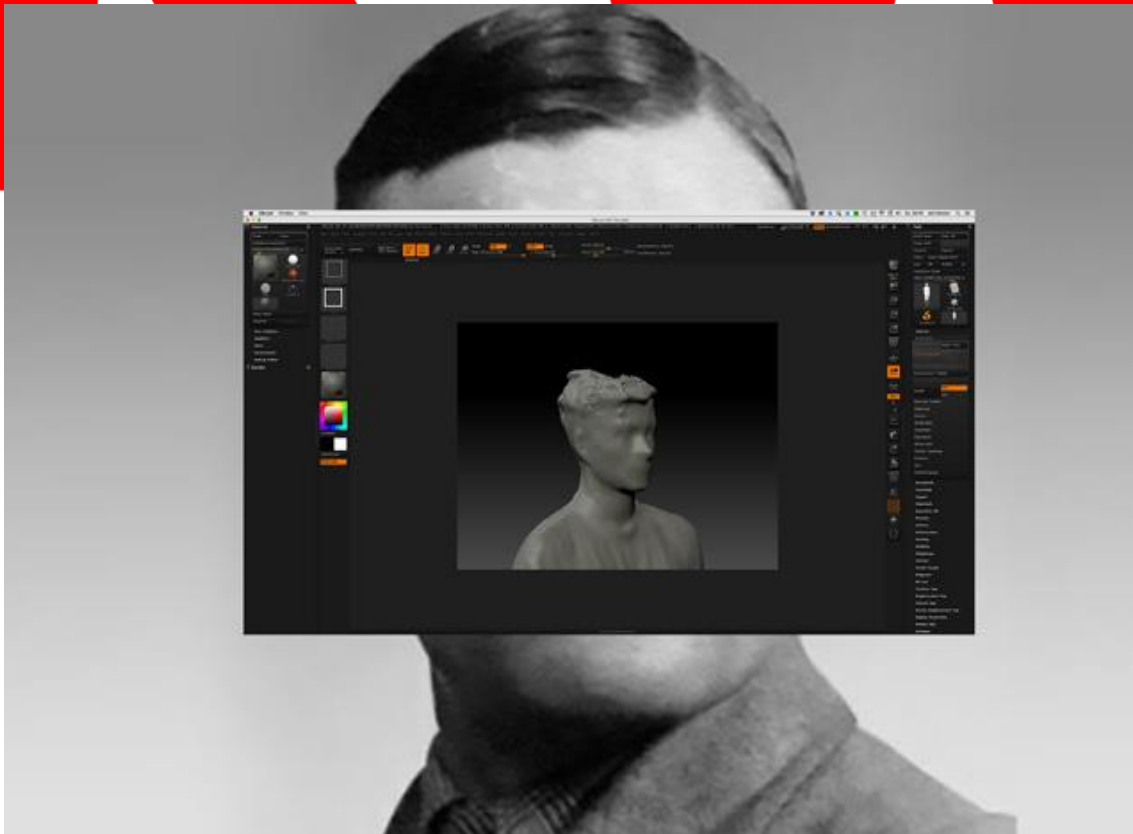


Pressemitteilung Berlin, 30. Januar 2020



Doireann O'Malley, *Ode to Alan Turing, who dreamt of a computer, which could one day house the being of a lost love*, 2019, Mixed Media, 3D-Modellierung von Bertrand Flanet

Partnerschaft zwischen KW und BPA zur Förderung der Sichtbarkeit aufstrebender Berliner Künstler*innen

Die KW Institute for Contemporary Art freuen sich, ihre Partnerschaft mit BPA // Berlin program for artists bekanntzugeben. Die Zusammenarbeit folgt der Mission von BPA, die Sichtbarkeit aufstrebender Berliner Künstler*innen zu stärken.

Im Frühjahr 2020 findet an drei Terminen die Vortragsreihe *BPA Talks* in den KW statt. An jedem dieser Tage stellen vier BPA-Teilnehmer*innen ihre Arbeiten in jeweils einstündigen Präsentationen einem breiten Publikum vor. Zum Abschluss jedes Tages formulieren die BPA-Mentor*innen Clémentine Deliss, Max Pitegoff und Calla Henkel sowie Kader Attia ihre Gedanken zu alternativen Strukturen für einen künstlerischen Austausch. Das Format ist flexibel und reicht von Präsentationen der künstlerischen Arbeiten bis hin zu Lecture-Performances und öffnet sich zugleich dem kritischen Dialog mit der Besucher*innenschaft.

Im April 2021 präsentieren die KW die *BPA Exhibitions*, eine kuratierte Gruppenausstellung, die die während des BPA-Programms entstandenen Arbeiten aller Teilnehmer*innen präsentiert.

Mit den *BPA Talks* und den *BPA Exhibitions* in den KW werden BPAs Kernaktivitäten um wichtige öffentliche Formate erweitert. *„Die Partnerschaft ist Teil unseres laufenden Bestrebens, die Verbindungen der KW zur Stadt Berlin zu stärken und sich der hier ansässigen Künstler*innenszene zu öffnen“*, so Krist Gruijthuijsen, Direktor der KW Institute for Contemporary Art. Den Gründungsprinzipien der KW als einem Ort für Produktion, kritischen Austausch und progressive künstlerische Praktiken folgend, zielt die Partnerschaft mit BPA darauf ab, aufstrebende Berliner Künstler*innen zu fördern und sie mit Kolleg*innen und institutionellen Akteur*innen zu verbinden. Mit den KW als international renommiertes Institut erreichen beide Formate in den KW so ein Publikum über Berlin und Deutschland hinaus.

BPA // Berlin program for artists ist ein Mentoring-Programm, das den Austausch zwischen aufstrebenden und bereits etablierten Berliner Künstler*innen fördert. Das 2016 von Angela Bulloch, Simon Denny und Willem de Rooij initiierte BPA organisiert gegenseitige Atelierbesuche, öffentliche Vorträge und gemeinsame Ausstellungen. BPA hat keinen festen Standort – die Aktivitäten konzentrieren sich vielmehr auf Studiobesuche der am Programm beteiligten Künstler*innen. Jedes Jahr werden rund 10 Künstler*innen für den Zeitraum von zwei Jahren ausgewählt. Zu den festen Mentor*innen von BPA zählen u.a. Saâdane Afif, Yalda Afsah, Monika Baer, Mariana Castillo Deball, Bouchra Khalili, Thomas Locher, Olaf Nicolai und Wolfgang Tillmans, die jedes Jahr durch eine Reihe von Gastmentor*innen ergänzt werden. *„Unsere Jury ist jedes Jahr von der hohen Qualität der Bewerbungen der angehenden Teilnehmer*innen beeindruckt. Durch die Ausstellung in den KW erhält ein breites Publikum die Möglichkeit zu erfahren, welche aufstrebenden Positionen in den Augen der BPA-Mentor*innen am vielversprechendsten sind“*, so Willem de Rooij, Gründungsdirektor von BPA.

Zusätzlich zu der Partnerschaft der KW mit BPA beginnt ab Herbst 2020 das Projekt *BPA at Gropius Studios*, bei dem die BPA-Teilnehmer*innen die Möglichkeit zum experimentellen Arbeiten in den Räumen des Gropius Baus erhalten.

Die Partnerschaft zwischen KW und BPA erstreckt sich von 2020 bis 2021, weitere Informationen hierzu folgen.

Termine

BPA Talks

BPA-Teilnehmer*innen und Mentor*innen halten öffentliche Vorträge in den KW Institute for Contemporary Art

10. Februar 2020, 13–20 Uhr

Rob Crosse, Victor Payares, Doireann O'Malley, Esper Postma, Clémentine Deliss

6. April 2020, 14–20 Uhr

Anne Fellner, Bertrand Flanet, Katrin Winkler, Max Pitegoff und Calla Henkel

4. Mai 2020, 13–20 Uhr

Nadja Abt, Niklas Binzberger, Dina Khouri, Anton Steenbock, Kader Attia

BPA Exhibitions

BPA-Teilnehmer*innen präsentieren neue Arbeiten in den KW Institute for Contemporary Art

22. April – 2. Mai 2021

Kévin Blinderman, Sofia Leiby, Mooni Perry, Shirin Sabahi, Jana Schulz, Joshua Schwebel, Adam Shiu-Yang Shaw, Xiaopeng Zhou



BPA // Berlin program for artists

In Partnerschaft mit BPA // Berlin program for artists

Pressekontakt

Karoline Köber
Tel. +49 30 243459 41
press@kw-berlin.de

KW Institute for Contemporary Art
Auguststraße 69
10117 Berlin
www.kw-berlin.de

Das Programm der KW Institute for Contemporary Art wird ermöglicht durch die Unterstützung der Senatsverwaltung für Kultur und Europa.

Kontakt BPA // Berlin program for artists

Anna-Lisa Scherfose
contact@berlinprogramforartists.org
<http://www.berlinprogramforartists.org>

Das BPA // Berlin program for artists wird ermöglicht durch die Unterstützung der Senatsverwaltung für Kultur und Europa.

Titel- und Laufzeitenänderungen vorbehalten.